

**Universitätsstadt Tübingen**

92

Heike Weißer, Telefon: 2372

Gesch. Z.: 91/Ws

Vorlage 316 /2007

Datum 03.09.2007

### **Berichtsvorlage**

zur Behandlung im: **Planungsausschuss**

zur Kenntnis im:

---

**Betreff: Umbau einer Sohlschwelle in der Steinlach**

Bezug: Vorlage 186/2007

Anlagen: 1 Bezeichnung: Lageplan

---

#### **Zusammenfassung:**

Auf Höhe des Finanzamtes soll eine Sohlschwelle zur Rauen Rampe umgebaut werden. Die Bauarbeiten für den Umbau wurden vergeben. Eine dafür notwendige Erhöhung der außerplanmäßigen Ausgaben um 5.000 EUR wurde wegen der Dringlichkeit durch den Oberbürgermeister genehmigt.

#### **Ziel:**

Die Durchgängigkeit der Steinlach soll hergestellt werden.

## Bericht:

### 1. Anlass / Problemstellung

Die Steinlach ist aufgrund diverser Sohlschwellen und Sohlabstürze sowohl für Fische als auch für Kleinstlebewesen nicht durchgängig. Diese künstlichen Bauwerke behindern die wandernden Lebewesen bei ihrem Auf- bzw. Abstieg. Dieser Missstand soll nun nach und nach durch den Rückbau der Sohlschwellen in eine „Rauhe Rampe“ beseitigt werden.

Da die Steinlach neben Ammer, Goldersbach und Neckar zu den Referenzgewässern gehört, die nach den Zielen der europäischen Wasserrahmenrichtlinie von 2000 in den nächsten Jahren in einen guten ökologischen und chemischen Zustand wiederhergestellt werden soll, wird der Umbau der Sohlschwelle seitens des Landes in Höhe von 50% gefördert.

Ende Juli 2007 wurde eine Kanalleckage im Bachbett der Steinlach Höhe Eugenstraße provisorisch abgedichtet. Die Sanierung des Kanals gestaltet sich aufgrund des mangelnden Abstandes zum Steinlachbachbett und der starken Wasserführung des Kanals schwierig. Pläne, die Kanalsanierung im Zuge der Umbaumaßnahmen der Sohlschwelle mit durchzuführen, wurden wieder verworfen, da hier eine sorgfältige Planung notwendig ist. Die vermuteten Synergieeffekte durch gemeinsame Wasserhaltung sind geringfügig.

### 2. Sachstand

Die Bauarbeiten wurden ausgeschrieben und zum Preis von 73.387,51 incl. MWSt. an den günstigsten Bieter, die Fa. E.Schneider vergeben. 3.500 Euro davon werden von den SWT für die Herstellung eines Dükers getragen.

Die dafür notwendige Erhöhung der überplanmäßigen Ausgabe wurde wegen der Dringlichkeit des Baubeginns durch den Oberbürgermeister genehmigt. Der Vergabe konnte nicht weiter verschoben werden, da die Baumaßnahme aus wasserrechtlichen Gründen bis spätestens Ende September beendet sein muss.

### 3. Lösungsvarianten

---

### 4. Vorgehen der Verwaltung

Der Umbau der Sohlschwelle findet derzeit statt.

Für die Sanierung des Kanals ist eine sorgfältige Planung und Variantenuntersuchung notwendig, die derzeit in Auftrag gegeben wird.

### 5. Finanzielle Auswirkungen

Bei der HH-Stelle 2.6900.9500.000-1150 "Sohlschwellen an der Steinlach" wurde die außerplanmäßige Ausgabe von 65.000 EUR auf 70.000 EUR erhöht. Die Deckung erfolgte durch 2.500 EUR Mehreinnahmen aus einem bewilligten Zuschuss des Landes (HH-Stelle 2.6900.3610.000-1150 "Zuweisungen des Landes") und 2.500 EUR Wenigerausgaben bei der HH-Stelle 1.6900.5100.000 "Unterhaltung der Flüsse, Bäche und Wassergräben"

### 6. Anlagen

Lageplan der Sohlschwelle

# Naturnaher Umbau des Sohlabsturzes an der Steinlach im Bereich Finanzamt, Tübingen



### LEGENDE

**Bestand**

**Realnutzung**

- Wiese
- Hochstauden
- Verkehrsfäche, unversiegelt
- Verkehrsfäche, versiegelt
- Parkfläche
- Brücke

**Gewässerstruktur**

- Ufermauer
- Stau (künstlich)
- Kiesberme
- Kolk
- Einleitung

**Gehölzstrukturen**

- Einzelgehölz

**Sonstiges**

- Abwasserleitung
- Gewässerrandstreifen

**Planung**

**Gewässerstruktur**

- Schüttsteinrampe mit Setzsteinen
- raue Steinschüttung mit Steckhölzern
- Steckhölzer
- Setzsteine

|                           |                       |  |   |
|---------------------------|-----------------------|--|---|
| Bauherr:                  |                       | Universitätsstadt Tübingen - Tiefbauamt                                  |   |
| Bauvorhaben:              |                       | Naturnaher Umbau des Sohlabsturzes an der Steinlach im Bereich Finanzamt |   |
| Darstellung:              |                       | Lageplan   | Maßstab: 1 : 250  |
| <b>Ausführungsplanung</b> |                       |  |   |
| Planung:                  |                       | werkstatt.landschaft<br>Bürogemeinschaft Jany                            | Dipl.-Ing. (FH) Angelika Jany<br>Dipl.-Ing. (FH) Christof Jany<br>Mönchstraße 11, 72766 Peutlingen<br>Tel. 07127 / 889694, Fax 07127 / 889695 |
| gez.:                     | Jany                  | Datum: 27.09.2004  | Projekt-Nr.: 108_2  |
| gepr.:                    | Jany                  | Datum: 27.09.2004  | Plan-Nr.: 108_2.4.1   |
| Tübingen, den 27.09.2004  |                       | Plan-Größe: 1.00m x 0.85m  |   |
| Nr.                       | Änderungsbeschreibung | Veranlasser  | Datum   |
| a                         |                       |  |   |
| b                         |                       |  |   |
| c                         |                       |  |   |
| d                         |                       |  |   |
| e                         |                       |  |   |